

fer Ereignisse kein treues Bild des ganzen Zusammenhanges gegeben werden könnte.

Ungeachtet des Ueberganges dieser 70000 Mann starken Armee über die Elbe, blieb der Druck der auf der Stadt lastenden Einquartierung dennoch ungeheuer. Ein kaiserliches Hauptquartier mit seinem Troß, und die unter dem Namen Gardes den Leib des Satrapen beständig schützende Armee von wenigstens 30000 Mann, belästigten uns ungemein. Sie wollten für die Schlacht von Lüßen, wie sie sich ausdrückten, bei uns entschädiget seyn. Plündernd war dieses Heer, wie die Banden des 30jährigen Kriegs herangezogen.

Der Soldner war alles, der Bürger galt nichts. Elende Menschen, welche in den Apenninen als Räuber aufgefangen zur Conscription abgegeben, hier Soldaten genannt werden mußten, um als Futter für das Pulver hingeworfen werden zu können, hatten besonders auf dem Lande oft das Wohl und Wehe einer ganzen sittlichen deutschen Familie in den Händen.

Da nun außer der rein sittlichen Natur des Menschen nichts an ihm zu ehren ist, Haut, Fleisch und Knochen böser Menschen aber an sich schon als ein verdor-